

Sitzungsvorlage Nr. 011/2026
(Referenz: 112/2024)

Ausschuss für Technik und
Umwelt

02.02.2026

öffentlich

Beratungspunkt:

Umbau der ehemaligen Neuapostolischen Kirche zur Musikschule Eislingen - Vergabe von Bauleistungen "Vergabepaket 4"

Beschlussantrag:

Der Vergabe von Bauleistungen des „Vergabepakets 4“ für den Umbau der ehemaligen Neuapostolischen Kirche zur Musikschule Eislingen mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 253.511,17€ (brutto) wird zugestimmt.

Das Gesamtvolumen setzt sich aus zwei Einzelgewerken wie folgt zusammen:

- 1.) Der Vergabe für die Schreinerarbeiten - Innentüren an die Firma Schuster – Schreinerei und Innenausbau aus 73084 Salach zu einem Angebotspreis in Höhe von 140.220,08 € (brutto) wird zugestimmt.
- 2.) Der Vergabe für die Schreinerarbeiten – Einbaumöbel an die Firma Schuster – Schreinerei und Innenausbau aus 73084 Salach zu einem Angebotspreis in Höhe von 113.291,09 € (brutto) wird zugestimmt.

Begründung:

Die Bauleistungen für den Umbau der ehemaligen Neuapostolischen Kirche zur Musikschule Eislingen in Form des „Vergabepakets 4“ wurden beschränkt ausgeschrieben und am 13.01.2026 submittiert. Die Submissionsergebnisse des „Vergabepakets 4“ sollen hier kurz vorgestellt und erläutert werden:

Die vorliegenden Angebote wurden durch das beauftragte Architekturbüro KAZWO jeweils fachlich und rechnerisch geprüft. Zur Vergabe wird jeweils das wirtschaftlichste Angebot vorgeschlagen.

Schreinerarbeiten - Innentüren:

Für die Schreinerarbeiten - Innentüren wurden neun Firmen zuvor im Zuge einer beschränkten Ausschreibung zur Abgabe eines Angebots aufgefordert, bei der Submission lagen zwei Angebote vor. Die vorliegenden Angebote wurden sachlich, fachlich und rechnerisch vom Architekturbüro KAZWO geprüft und es ergab sich folgender Sachverhalt:

Das an erster Stelle liegende Angebot ergab keine Beanstandungen. Die Firma Schuster – Schreinerei und Innenausbau aus 73084 Salach ist der Bauherrschaft bekannt und kann entsprechende Referenzen vorweisen. Es wird deshalb vorgeschlagen, der Firma Schuster – Schreinerei und Innenausbau aus 73084 Salach den Auftrag in Höhe von 140.220,08 € (brutto) zu erteilen.

Schreinerarbeiten - Einbaumöbel:

Für die Schreinerarbeiten - Einbaumöbel wurden elf Firmen zuvor im Zuge einer beschränkten Ausschreibung zur Abgabe eines Angebots aufgefordert, bei der Submission lagen fünf Angebote vor. Die Angebote wurden sachlich, fachlich und rechnerisch vom Architekturbüro KAZWO geprüft und es ergab sich folgender Sachverhalt:

Das an erster Stelle liegende Angebot ergab keine Beanstandungen. Die Firma Schuster – Schreinerei und Innenausbau aus 73084 Salach kann entsprechende Referenzen vorweisen und ist der Bauherrschaft bekannt. Es wird deshalb vorgeschlagen, der Firma Schuster – Schreinerei und Innenausbau aus 73084 Salach den Auftrag in Höhe von 113.291,09 € (brutto) zu erteilen.

Kostenentwicklung:

Die aktuelle Kostenentwicklung (Stand: 14.01.2026) ist in der beiliegenden Kostenfortschreibung dargestellt (siehe dazu Anlage 2). Hierbei sind die aktuellen Ausschreibungsergebnisse des „Vergabepakets 4“ eingearbeitet worden.

In der vorliegenden Kostenfortschreibung liegen die in der Summe zu vergebenden Gewerken anteilig mit einem Gesamtbetrag von 34.868,12 € (brutto) unter der Kostenberechnung vom 03.06.2024.

Die aktuelle Kostenfortschreibung schließt bei 3.586.378,65 € (brutto) – Stand: 14.01.2026.
Siehe dazu Anlage 2.

Aktuell sind ca. 80 % der gesamten Bauleistungen ausgeschrieben.

Zeitschiene:

Das Bauvorhaben befindet sich seit Januar 2025 in der Umsetzung und liegt aktuell im Bauzeitenplan. Die Rohbauarbeiten sind inzwischen beendet, das Dach wurde ergänzt und die Holz-Alu-Fenster wurden montiert, die Rohinstallation der Technikgewerke (Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro) ist bereits erfolgt. Der Estrich inkl. der Fußbodenheizung wurde noch zum Jahresende 2025 eingebaut. Nach erfolgter Estrichrocknung starten die weiteren Innenausbauarbeiten und die Installationsarbeiten werden fortgesetzt.

Die weiteren Vergabepakete sollen dem Baufortschritt entsprechend in 2026 ausgeschrieben und submittiert werden.

Die voraussichtliche Fertigstellung und Inbetriebnahme der Musikschule Eislingen ist zu Beginn des Schuljahrs 2026/27 geplant.

Finanzierung:

Für diese Maßnahme sind in den Haushalten 2024, 2025 ff bei Buchungsobjekt 7 26300002 78710000 „Musikschule Hochbaumaßnahmen“

Mittel eingeplant und finanziert im Betrag von	3.618.631,14 €
Bewirtschaftet sind derzeit (Bauleistungen, Honorare der Architekten und Ingenieure etc.)	1.611.151,74 €
Bereits vergebene Bauleistungen „Vergabepaket 1, 2 und 3“ inkl. Fensterbau (siehe dazu SV 179/2024, SV 065/2025, SV 088/2025 und SV 177/2025)	1.896.450,20 €
Bereits beauftragte Honorare der Architekten und Ingenieure	875.830,05 €
Durch diese Maßnahmen „Vergabepaket 4“ werden benötigt	253.511,17 €
Verfügbar sind damit noch	592.839,72 €

Nachrichtlich: Finanzwirtschaftliche Eckdaten bei der Investitionsmaßnahme „Neubau Musikschule“

Für den Auftrag Kostenstelle 7 26300002 78710000 „Musikschule Neubau“ sind im Haushaltsplan 2025 auf Seite 458 eingeplant, gleiches gilt für den Haushaltsplanentwurf 2026:

Einzahlungen	+ 0,00 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.100.000,00 €
= Saldo aus Investitionstätigkeit	1.100.000,00 €

Klaus Heininger
Oberbürgermeister

Oliver Marzian
Fachbereichsleiter Bürgerdienste
Stadtkämmerer

Mira Irion
Fachbereichsleiterin Bauen

Christoph Braun
Amtsleiter
Hochbauamt

Anlagen (können zusätzlich auch in der Ratsinfo eingesehen werden)

Anlage 1a bis 1b: Preisspiegel „Vergabepaket 4“ – Übersicht der Angebotssummen (nicht öffentlich)

Anlage 2: Kostenfortschreibung – Stand: 14.01.2026 (nicht öffentlich)